

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

KR-Nr. 244/2011

Sitzung vom 28. September 2011

**1166. Anfrage (Stand Berufsauftrag der Lehrpersonen
im Kanton Zürich)**

Die Kantonsrätinnen Sabine Wettstein-Studer, Uster, und Brigitta Johner-Gähwiler, Urdorf, sowie Kantonsrat Werner Scherrer, Bülach, haben am 12. September 2011 folgende Anfrage eingereicht:

Im Januar 2008 hat die Bildungsdirektion die Grundsätze des neuen Berufsauftrages für Lehrpersonen in die Vernehmlassung gegeben. Der Berufsauftrag soll nicht nur eine Klärung der Arbeitszeiten für Lehrpersonen, sondern auch eine fairere Belastung der Lehrpersonen im Team bringen und die Klassenlehrpersonen entlasten.

Seither warten alle Stellen auf die Vorlage des Berufsauftrages. Aktuellstes Beispiel ist die Reduktion der Schülerlektionen als Entlastung für die Lehrpersonen, welche sich zurzeit in der Vernehmlassung befindet. Auch dort wird wieder darauf hingewiesen, dass es sich nur um eine vorübergehende Massnahme handeln kann und mit dem Berufsauftrag eine Klärung der Situation erwartet wird.

Aus diesen Gründen ergeben sich für uns folgende Fragen:

1. Per wann plant der Regierungsrat den Berufsauftrag für die Lehrpersonen dem Kantonsrat vorzulegen?
2. Aus welchen Gründen verzögert sich die Ausarbeitung des Berufsauftrages?
3. Ist der Regierungsrat bereit, über den aktuellen Stand der Diskussion zu berichten?

Auf Antrag der Bildungsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Anfrage Sabine Wettstein-Studer, Uster, Brigitta Johner-Gähwiler, Urdorf, und Werner Scherrer, Bülach, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Es ist vorgesehen, die Gesetzesvorlage zum Berufsauftrag der Lehrpersonen an der Volksschule noch in diesem Jahr zuhanden des Kantonsrates zu verabschieden.

Zu Fragen 2 und 3:

Die Ausarbeitung der Gesetzesvorlage zum Berufsauftrag der Lehrpersonen verläuft planmässig. Der Regierungsrat hat die zeitliche Staffelung der verschiedenen gesetzlichen Änderungen im Personalrecht der Volksschullehrpersonen im Rahmen des Gesetzes über die Anpassung des Personalrechts bei Lehrpersonen an der Volksschule (Vorlage 4774, ABl 2011, 669) dargelegt. Die Öffentlichkeit und die betroffenen Behörden und Verbände wurden über den vorgesehenen Zeitplan orientiert, z. B. im Zusammenhang mit der Umsetzung des Projektes «Belastung – Entlastung im Schulfeld» (vgl. www.vsa.zh.ch). Die Bildungsdirektorin hat letztmals an der Sitzung des Kantonsrates vom 29. August 2011 festgehalten, dass die Vorlage zum Berufsauftrag der Lehrpersonen an der Volksschule noch in diesem Jahr dem Kantonsrat unterbreitet werden soll (Protokoll der 15. Sitzung des Kantonsrates vom 29. August 2011, 14.30 Uhr, S. 51).

II. Mitteilung an die Mitglieder des Kantonsrates und des Regierungsrates sowie an die Bildungsdirektion.

Vor dem Regierungsrat

Der Staatsschreiber:

Husi